

Stellungnahme des Regionalen Begleitausschusses Hessen zum Änderungsantrag des GAP-SP

Organisation:	Landesagrarausschuss Hessen
Verfasser*in:	Paul Hübner
Datum:	26.06.2026
Bezug der Stellungnahme auf:	Dokument mit Datum vom 16.06.2026

Text der Stellungnahme:

Allgemeine Bewertung

Der Landesagrarausschuss Hessen (LAA) dankt für die Möglichkeit zur Abgabe einer Stellungnahme zum 7. Änderungsantrag des GAP-Strategieplans Stellung.

Die im Änderungsantrag vorgesehenen Anpassungen werden ausdrücklich begrüßt.

Der Landesagrarausschuss unterstützt insbesondere das Ziel, die verfügbaren EU-Mittel stärker auf wirksame und praxisgerechte Maßnahmen auszurichten. Die stärkere Orientierung an der tatsächlichen Umsetzbarkeit sowie an den aktuellen Bedarfen der landwirtschaftlichen Praxis wird als sachgerecht und erforderlich bewertet.

Umschichtung zugunsten von Risikomanagementinstrumenten (EL-0601)

Die vorgesehene Umschichtung von Mitteln aus der Intervention der nicht-produktiven wasserwirtschaftlichen Investitionen (DE7-EL-0401) in die Intervention DE7-EL-0601 (Risikomanagementinstrumente) wird ausdrücklich begrüßt.

Vor dem Hintergrund der Verzögerungen bei der Schaffung der rechtlichen Grundlagen für wasserwirtschaftliche Maßnahmen wird die Einschätzung geteilt, dass eine vollständige Umsetzung innerhalb der verbleibenden Förderperiode nicht sichergestellt werden kann.

Die Entscheidung, die entsprechenden Maßnahmen künftig national zu finanzieren und die freiwerdenden EU-Mittel für den Ausbau von Risikomanagementinstrumenten einzusetzen, wird als folgerichtig bewertet.

Insbesondere die Einführung bzw. Stärkung von Mehrgefahrenversicherungen wird als geeigneter Ansatz zur Absicherung landwirtschaftlicher Betriebe gegenüber zunehmenden klimabedingten Risiken gesehen. Es wird empfohlen, die Ausgestaltung der Förderung praxisgerecht, unbürokratisch und mit einer hinreichenden Anreizwirkung auszugestalten.

Anpassung der Mittelverteilung bei Infrastrukturmaßnahmen

Die vorgesehene Umschichtung von Finanzmitteln zugunsten der Intervention DE7-EL-0404-01-0-01 (Investitionen in land- und forstwirtschaftliche Infrastrukturen) wird nachvollzogen und unterstützt.

Die Anpassung der Mittelansätze auf Basis der inzwischen vorliegenden Erfahrungswerte wird als sachgerecht bewertet. Es wird als erforderlich angesehen, dass insbesondere Maßnahmen im Bereich der landwirtschaftlichen Infrastruktur, einschließlich Wege- und Brückenbau, bedarfsgerecht ausgestattet werden.



Schlussbemerkung

Zusammenfassend wird festgestellt, dass die vorgesehenen Änderungen des GAP-Strategieplans aus Sicht des Landesagrararusschusses Hessen insgesamt sachgerecht und praktikabel ausgestaltet sind.

Die stärkere Ausrichtung an realistischen Umsetzungsbedingungen sowie die Priorisierung von Maßnahmen mit hoher praktischer Relevanz wird ausdrücklich begrüßt.

Es wird empfohlen, im weiteren Verfahren sicherzustellen, dass die Anpassungen konsequent an den Bedürfnissen der landwirtschaftlichen Betriebe ausgerichtet bleiben und zugleich administrative Belastungen auf das erforderliche Maß beschränkt werden.

Stellungnahme der Regionalen Verwaltungsbehörde vom 30. Juni 2026:

Die Regionale Verwaltungsbehörde bedankt sich für die Stellungnahme und die positive Rückmeldung zum Änderungsantrag.